

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

5.1.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 5. Januar 1892.

I. Quartal. 3. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Maria Magdalene.

Ein bürgerliches Trauerspiel in vier Akten von Friedrich Hebbel.

Regie: Director Hande

Personen:

Meister Anton, Tischler	Herr Lange.
Seine Frau	Frau Rachel-Bender.
Klara, seine Tochter	Frau Höcker.
Karl, sein Sohn	Herr Brehm.
Leonhard	Herr Wassermann.
Der Sekretär	Herr Höcker.
Wolftram, Kaufmann	Herr Mark.
Adam, Gerichtsdiener	Herr Schilling
Zweiter Gerichtsdiener	Herr Hallege.
Eine Magd	Fräulein Schwarz.

Ort: Eine mittlere Stadt.

Nach dem zweiten Akte findet eine Pause von 10 Minuten statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Krank: Frau Schmidt.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — $\frac{1}{2}$	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — $\frac{1}{2}$	Logen III. Rang	I. Abth. 2 Mk. — $\frac{1}{2}$
	II. " 4 Mk. — $\frac{1}{2}$		II. " 3 Mk. 50 $\frac{1}{2}$		II. " 1 Mk. 50 $\frac{1}{2}$
Fremdenloge II. Rang	I. " 3 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — $\frac{1}{2}$	Balkon-Stehplatz	. . . 2 Mk. 50 $\frac{1}{2}$
	II. " 3 Mk. — $\frac{1}{2}$		II. " 2 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	Parterre-Stehplatz	. . . 1 Mk. 50 $\frac{1}{2}$
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	Sperrsitze	I. " 3 Mk. — $\frac{1}{2}$	III. Rang Seite	. . . 1 Mk. — $\frac{1}{2}$
	II. " 3 Mk. — $\frac{1}{2}$		II. " 2 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	IV. Rang Mitte	. . . — Mk. 70 $\frac{1}{2}$
Logen I. Rang	I. " 4 Mk. — $\frac{1}{2}$	Logen II. Rang	I. " 2 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	IV. Rang Seite	. . . — Mk. 50 $\frac{1}{2}$
	II. " 3 Mk. 50 $\frac{1}{2}$		II. " 2 Mk. — $\frac{1}{2}$		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gesl. an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 6. Januar. Erste Vorstellung außer Abonnement.

Cavalleria rusticana. (Sizilianische Bauernhebr.) Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke von Verga, von G. Targioni-Tozzetti und Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Sonne und Erde. Ballet in zwei Akten (fünf Bilder) von F. Gaul und J. Haspreiter. Musik von J. Bayer.